

Pressemitteilung

Roßdorf, den 13. Mai 2019

Alles Einfach macht der Mai

Zahlreiche überdurchschnittliche Leistungen: Die Haftpflichtkasse startet am 13. Mai mit neuer Unfallversicherung Einfach / keine Gesundheitsfragen bei zwei der drei Produktlinien / Zusatzleistungen erweitert / Gliedertaxe verbessert

Die Haftpflichtkasse geht zum 13. Mai 2019 mit ihrer neuen Unfallversicherung Einfach an den Start. Sie ersetzt den bisherigen Tarif Vario und zeichnet sich durch drei neu geschaffene Produktlinien aus. Deutliche Leistungsverbesserungen und in Teilen zahlreiche zusätzliche, marktüberdurchschnittliche Merkmale für Versicherungsnehmer kennzeichnen das Ergebnis. Die Tariflinien Einfach Besser und Einfach Komplett haben gleich zum Marktstart vom unabhängigen Analysehaus Morgen & Morgen im Rahmen des M&M Rating Unfallversicherung die bestmögliche Bewertung mit jeweils fünf Sternen erhalten. „Wir haben unter anderem die Berufsgruppen entsprechend den Marktanforderungen weiterentwickelt sowie drei verbesserte Gliedertaxen – Standard, Komfort, Premium Plus – in die neue Tarifstruktur integriert“, resümiert Helmut Wagner, Abteilungsleiter Unfall Vertrag bei der Haftpflichtkasse. Die drei Linien des neuen Unfallprodukts bieten sowohl für preis- als auch für leistungsorientierte Kunden angemessene Versicherungslösungen.

Überdurchschnittliche Leistungen im Premiumtarif

Zahlreiche marktüberdurchschnittliche Leistungen kennzeichnen die Premiumlinie **Einfach Komplett**. Dieser Tarif umfasst das gesamte Leistungsspektrum mit bedarfsgerechten kombinier- und auswählbaren Absicherungsmöglichkeiten für Kunden mit hohen Sicherheitsansprüchen. Die Produktlinie bietet beispielsweise Schmerzensgeld als spezielle optionale Leistungsart an. Es besteht die Möglichkeit, Plus-Progressionen zu vereinbaren. Zusammen mit der freien Wahlmöglichkeit zwischen den Gliedertaxen liegt der Leistungsumfang dieser Tariflinie weit über vielen

marktüblichen Deckungen. Zu den verbesserten und erneuerten Leistungen zählen etwa Erweiterungen wie die Helmklause, welche eine Erhöhung der Invaliditätssumme um 25 Prozent beinhaltet bzw. eine Maximalerhöhung von 100.000 EUR bei unfallbedingten Kopfverletzungen trotz des Tragens eines geeigneten Helms. Der Premiumtarif bietet die Möglichkeit, eine verbesserte Gliedertaxe mit 100 Prozent für Arm und Bein sowie eine Plus-Progression mit Vollinvalidität bereits ab einem Invaliditätsgrad von 75 Prozent zu wählen. Obendrein verzichtet die Premium-Tariflinie auf die Mitwirkungsklausel. Zu den beitragsfreien Leistungen zählen Bergungs-, Such- und Transportkosten sowie unfallbedingte kosmetische Operationen in unbegrenzter Höhe. Weiterhin beinhaltet diese Tariflinie kundenorientierte Fristverlängerungen von 24 Monaten für den Invaliditätseintritt sowie von 36 Monaten für dessen Anzeige und ärztliche Feststellung.

Versicherungslösungen für unterschiedliche Kundenbedürfnisse

Nützliche Erweiterungen kennzeichnen die Linie **Einfach Besser**. Dieser Tarif verzichtet vollständig auf Gesundheitsfragen. Neben der Mitversicherung von Infektionskrankheiten, auch durch Zeckenbisse verursacht, enthält der Tarif bereits eine umfassende Vorsorgeversicherung für Kinder mit einer Invaliditätssumme von 30.000 EUR. Die Unfall-Todesfalleistung sowie ein Krankenhaustage- und Genesungsgeld sind ebenfalls eingeschlossen. Der Mitwirkungsanteil von Krankheiten und Gebrechen bleibt bis 50 Prozent vollständig unberücksichtigt. Bei Unfalltod beider Elternteile bietet diese Tariflinie eine doppelte Todesfalleistung von bis zu 500.000 EUR. Zu den beitragsfreien Leistungen zählen Bergungs-, Such- und Transportkosten bis 500.000 EUR, kosmetische Operationen bis 500.000 EUR.

Der Basisschutz **Einfach Gut** verzichtet ebenso auf Gesundheitsfragen und zeichnet sich durch ein optimales Preis-Leistungs-Verhältnis aus. Daneben ist eine verbesserte Gliedertaxe, die auch für die Unfallrente gilt, in den Tarif integriert sowie eine Partner-/Vollwaisenrente bei Tod des Rentenbeziehers. Außerdem kommt ein erweiterter Unfallbegriff zum Einsatz. So sind nun auch Unfälle versichert, die durch Bewusstseinsstörungen aufgrund von Herzinfarkten oder Schlaganfällen ausgelöst wurden. Auch ohne Vereinbarung einer Todesfallsumme sind Vorschussleistungen bis 20.000 EUR in diesem Tarif enthalten. Unfälle bei Rettungsmaßnahmen sind mitversichert. Zu den beitragsfreien Tarifleistungen zählen u. a. Bergungs-, Such- und Transportkosten bis 100.000 EUR sowie kosmetische Operationen bis 100.000 EUR.

Aktuelle Bilder finden Sie im Downloadcenter auf der Presseseite der Haftpflichtkasse: www.haftpflichtkasse.de/presse/Newsroom

Pressekontakt

Daniel Ruths M.A.

Telefon: 0 61 54 / 6 01-12 85

Telefax: 0 61 54 / 6 01-22 85

daniel.ruths@haftpflichtkasse.de

Die Haftpflichtkasse

Die Haftpflichtkasse ist ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit mit Sitz in Roßdorf bei Darmstadt. Mit über 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut der deutschlandweit aktive Schaden- und Unfallversicherer über 1,8 Millionen Versicherungsverträge mit einem Beitragsvolumen von mehr als 170 Millionen Euro. Sein Portfolio umfasst für Privatkunden die private Haftpflicht-, Hausrat- sowie Unfall-Versicherung und für Firmenkunden die Betriebshaftpflicht-, Betriebsschließungs-, Umweltschadens- sowie AGG-Versicherung. Aufgrund ihrer Rechtsform ist die Haftpflichtkasse keinen externen Kapitalgebern verpflichtet, sondern ausschließlich ihren Versicherungsnehmern. Als Mitglieder in einem Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit profitieren sie von einem zeitgemäßen Versicherungsschutz, der sich ausschließlich an ihren Bedürfnissen und den aktuellen gesellschaftlichen Erfordernissen orientiert. Der besonderen Beziehung zu ihren Kunden trägt die Haftpflichtkasse darüber hinaus mit einem außerordentlich hohen Servicestandard Rechnung, der die Grundlage für einen fairen und vertrauensvollen Umgang auf Augenhöhe garantiert.